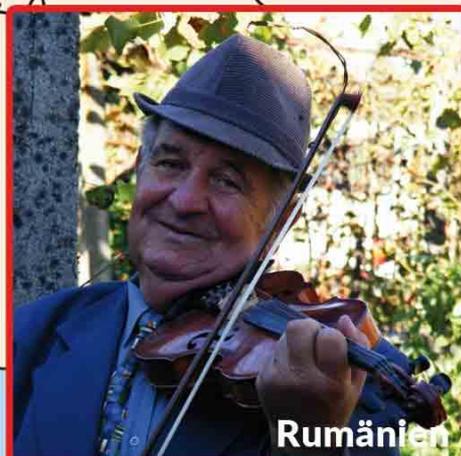


# Studienreisen 2018

Programmübersicht



Arbeit und Leben  
DGB/VHS NRW e.V.



Das **Foto des Jahres 2016** zeigt zwei Kohlekraftwerke und wurde während einer Studienreise auf der Hochebene des Peloponnes aufgenommen. Beiträge für den Fotowettbewerb 2018 können über unsere Internetseite [aul-bergmark.de](http://www.aul-bergmark.de) eingereicht werden.

## Liebe Reisefreund\_innen,

wir freuen uns Ihnen die Studienreisen 2018 früher als sonst mit dieser Broschüre vorstellen zu dürfen. Gleichzeitig möchten wir Sie mit dieser Information auch schon einmal zu der bewährten und detaillierten persönlichen Vorstellung der Seminare einladen, die in diesem Jahr am **25.11.2017** in der Robertstraße stattfindet. Diese Einladung finden Sie auf der letzten Seite der Broschüre.

Nächstes Jahr besuchen unsere Gruppen in Deutschland die Hansestadt Bremen (Senior\_innen-Reise), unternehmen in Hamburg eine Foto-Reise, eine Fahrradtour führt entlang der Aller, eine weitere Fahrt geht nach Trier: Marx und die Frauen (Frauenreise). Europäisch führt uns der Weg ein zweites Mal, aufgrund der großen Nachfrage, in die südliche Bretagne auf den Spuren von Kommissar Dupin. Eine Reise führt nach England westlich von Windsor und mit Fachkräften folgen wir den Spuren der Hagener Roma in ihre Herkunftsorte in Rumänien. Die weiteste Studienfahrt leitet Jochen Hölle-Kölling und führt ins ferne Madagaskar. Sie wird Ihnen atemberaubende Natur und Kultur Nahe bringen.

Eine Reise nach Nordkorea mussten wir aufgrund der aktuellen Situation leider absagen. Auch die Reise nach Kuba verschieben wir bis auf weiteres, ziehen diese aber für die Folgejahre in Betracht.

Die Reisen sind teilweise noch in der Planungsphase, deren aktuellen Stand die Broschüre aufzeigt. Im November sind die Reisen fertiggestellt und am 25.11.2017 werden diese mit detailliertem Flyer vorgestellt.

Verbindliche Anmeldungen sind bereits schriftlich an das Regionalbüro möglich.

Arbeit und Leben Regionalbüro  
Hagen, Remscheid, Solingen, Wuppertal  
Robertstr. 5A  
42107 Wuppertal

Tel.: 0202 - 30 35 02  
Fax: 0202 - 37 03 923  
E-Mail: [berg-mark@aulnrw.de](mailto:berg-mark@aulnrw.de)  
Internetseite: [www.aul-bergmark.de](http://www.aul-bergmark.de)



## Bretagne - Auf den Spuren von Kommissar Dupin

Kommissar Dupin hat die südliche Bretagne wieder in das Blickfeld seiner vielen deutschen Leser\_innen gerückt. Sein Erfinder und Krimiautor Jean Luc Bannalec, ein Pseudonym hinter dem sich ein auch in der Bretagne lebender Deutscher verbirgt, hat inzwischen in sechs Kriminalromanen und einem liebevoll gestaltetem Kochbuch die südliche Bretagne und ihre Küstengebiete hunderttausenden Deutschen nahegebracht. Nicht nur die Landschaft selbst, sondern auch ihre Menschen und Traditionen, wichtige Wirtschaftszweige mit langer Geschichte wie die Austernzucht oder die Salzgewinnung in der Guerande laden zum Staunen und Bilden ein.

Wir lernen die Schauplätze seiner ersten vier Krimis kennen, die Künstlerstadt Pont Aven, Concarneau, den Sitz seiner Polizeibehörde, mit seiner befestigten Altstadt, der "ville close", das Archipel der Glenan Inseln, die malerische und zerklüftete Küstenlandschaft zwischen Concarneau und Quimperle mit ihren Austernzuchtgebieten, den mediterran anmutenden Golf von Morbihan, das 'kleine Meer' der Bretonen, mit seiner

faszinierenden Inselwelt und die gleichsam faszinierende Welt der handwerklichen Salzgewinnung in der Guerande Region.

-  31. August - 10. September 2018
-  Manfred Krause
-  € 1535 (EZ +250€)
-  Bahnfahrt erste und/oder zweite Klasse, DZ, Frühstück, Halbpension (Mittag- oder Abendessen in landestypischen, ausgewählten Restaurants), drei bzw. vier längere Schiffs- bzw. Bootsfahrten, Reisebus vor Ort, geführte Stadtrundgänge und Museumsbesuche wie im Programm angegeben
-  max. 19 Teilnehmende



## Madagaskar - Insel der Lemuren

Madagaskar – der Name der riesigen Insel ist uns allen aus dem Seemannslied bekannt – doch touristisch ist die viertgrößte Insel der Welt noch weitgehend unerschlossen. Die Insel ist ca. 1600 km lang und umfasst die Fläche von ca. 600.000 qkm und gliedert sich in vier unterschiedliche Landschaftszonen. Auf unserer Reise bewegen wir uns auf der klassischen Route von Ost nach West mit einem Ausflug ganz in den Norden der Insel. Flora und Fauna Madagaskars sind einzigartig. Vor 165 Millionen Jahren trennte sich die Insel vom afrikanischen Kontinent und konnte so eine Tier- und Pflanzenwelt ausbilden, die zu 85% sonst nirgendwo auf der Welt vorzufinden ist. Typisch sind die Lemuren (Halbaffen) von denen über 10 Arten in der Natur zu beobachten sind, sowie Chamäleons in unzähligen Farben und Größen.

Madagaskar hat wenig touristische Infrastruktur und ist eines der ärmsten Länder der Welt. Die Überlandfahrten mit Bus und geländegängigen Jeeps ist auf teilweise sehr schlechten Straßen und Pisten zeitaufwändig und

erfordert ab und zu ein größeres Durchhaltevermögen – die grandiose Landschaft entschädigt für die Anstrengungen. Die Hotels und Bungalows verfügen alle über Dusche und WC in den Zimmern. Geplant sind auch zwei Übernachtungen in Zelten.

Die Reise beginnt in der Hauptstadt Antananarivo (Tana) und geht dann nach Osten an den Pangalanes Kanal, wo wir ein Lemuren-Reservat besuchen. Über Tamatave erreichen wir den Andasibe Nationalpark mit Wanderungen im Regenwald und Tierbeobachtungen. Auf dem Weg nach Westen passieren wir Tana und fahren über das Hochland zum Ranomafana Nationalpark. Mit Glück können wir hier den erst vor kurzem entdeckten Golden Bambuslemur und den Mausmaki beobachten. Im Andrigintra-Massiv begegnet uns der Katta – Lemur, auf der Wanderung in den Granitfelsen. Auf der Fahrt nach Süden ändert sich die Landschaft zu einer Savanne mit bizarren Felsformationen im Isalo Nationalpark.



In Tuelar erreichen wir die Westküste und erholen uns am Kanal von Mozambique. Von Tuelar aus erfolgt der Inlandsflug nach Tana und von dort nach Diego Suarez. Dort besuchen wir das Nationalreservat Ankarana mit den einzigartigen Tsingy Rouge und den grauen Tsingy – Nadelfelsen, die sich aus dem kalkhaltigen und sandigen Untergrund gebildet haben. Abschluss der Reise ist die Insel Nosy Be, wo neben dem Besuch eines Naturreservats erholsame Tage an malerischen Palmen- und Sandstränden warten.

Diese Rahmenplanung befindet sich z.Zt. noch in der Feinabstimmung mit den Reiseagenturen und ist sozusagen work in progress.

Der Besuch von Entwicklungsprojekten und kulturellen Einrichtungen ist geplant.

-  29. Oktober - 20. November 2018  
(22 Tage Landprogramm)
-  Jochen Hölle-Kölling
-  € 3000  
+ internationaler Flug ca. 900€  
(+ EZ 460€)
-  2 Inlandsflüge, Hotel- und Bungalow-Übernachtungen im Doppelzimmer, 2mal Vollpension, 4mal Halbpension, tgl. Frühstück, alle Bootsausflüge, alle Transfers und Eintrittsgelder in die Nationalparks, deutschsprachige örtliche Reiseleitung





## England - Westlich von Windsor

Auf dieser Reise haben Sie Gelegenheit, viele Seiten Englands westlich der Hauptstadt London kennenzulernen. Schloss Windsor, das größte und älteste durchgängig von den britischen Monarchen bewohnte Schloss liegt am Oststrand der geplanten Reise. Bath mit seinen römischen Bädern und der bezaubernden Bebauung der gregorianischen Zeit aus honiggelbem Stein, sowie die Großstadt Bristol bilden den Westrand. Dazwischen befinden sich z.B. Salisbury und seine architektonisch interessante Kathedrale mit dem höchsten Kirchturm Großbritanniens. Im Süden der Rundreise liegt der noch immer geheimnisumwitterte Steinkreis von Stonehenge, während die malerischen Dörfer und Herrenhäuser der Cotswolds und die quirlige Universitätsstadt Oxford weiter nördlich den Kreis schließen. Aber schon die Fahrt selbst durch die zauberhafte Landschaft mit Landsitzen, Gärten und Parks sind eine Reise wert.

Bei der weiteren Planung wird ein Besuch der Shakespeare-Stadt Stratford-upon-Avon erwogen.

Abhängig vom Anreizeziel ist auch ein Besuch der mit Oxford rivalisierenden Universitätsstadt Cambridge möglich.



 Mitte Juli 2018, 8-9 Tage  
 Edgar Marsh  
€ ca. 1.900 – 2.200  
bei 15 Personen

In Kooperation mit

**vhs**  
Volkshochschule  
Hagen



## Auf den Spuren der Hager Roma in Rumänien

Seit dem 1. Januar 2007 ist Rumänien Mitglied der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang stehen grundlegende Fragen der Integration, Arbeitsmigration, europäische Freizügigkeit, Wanderarbeit, u.v.m. So ist auch in Hagen und Umgebung die Zuwanderung aus Rumänien u.a. auch durch die „Ethnie der Roma“ ein Thema, das mit Vorurteilen und Unverständnis behaftet ist. Im Rahmen einer Fachkräfte-Studienreise besuchen wir die Herkunftsorte der Hager Roma-Familien (Bukarest, Galati, Tofla und Barbulesti), um vor Ort die Situation kennen und verstehen zu lernen aus denen die Menschen kommen. Mit dem Wissen kann anschließend hier vor Ort der Umgang mit der Zuwanderung der Roma ggf. anders umgegangen werden. Fragen wie: Was ist die Kultur der „Roma“? Aus welchen Verhältnissen migrieren die Menschen aus Rumänien? Welche Ziele haben die Migrierenden? Was bedeutet es für Roma, in eine Schule zu gehen? Wie sind die Roma innerhalb der städtischen Gesellschaft in Rumänien eingebunden? Wie sehen institutionelle und persönliche Diskriminierung aus? werden genau so gestellt

Europäische Freizügigkeit auf die Menschen in Rumänien?“ und „Welche Bedeutung haben die EU-Fördermittel für das Land und die Menschen vor Ort?“ oder einfach „Wie steht es um das europäische Armenhaus und was sollte getan werden?“.

Zielgruppe: Fachkräfte für Sozialarbeit aus allen Bereichen, Teilnehmer des Projektes Soziale Stadt, Ehrenamtliche, Lehrer/Innen, Vermieter, Stadtverwaltung, Menschen, die einen Lebensbezug zu Roma in Hagen und Umgebung haben

In Kooperation mit dem Bildungsbüro Hagen und dem EDIC Hagen.



29. Mai – 4. Juni 2018



Aurora und Björn Bauernfeind,  
Erika Lünemann (RBB),  
Jan Sudhoff



auf Anfrage



Flug, Unterkunft, HP, Programm  
und Mobilität



## Hamburg für Foto-Interessierte

Für das letzte Maiwochenende 2018 bieten wir eine Fotoreise nach Hamburg an. Die Auswahl und Gestaltung der Ausflüge und Besichtigungen sind speziell für Fotofreunde konzipiert, d. h. insbesondere, dass ausreichend Zeit für Motivsuche und Kameraeinstellungen zur Verfügung steht. Die Reiseleitung Elke Fischer und Dieter Faßdorf, die u.a. auch den Fotoclub der VHS Hagen organisieren, unterstützen die Mitreisenden gerne bei allen fotografischen Fragen, aber Sie profitieren auch von dem regen Austausch untereinander.

Abends bieten die Fachdozenten an, die Fotos gemeinsam zu sichten und Verbesserungsvorschläge zur Aufnahmetechnik bzw. zu Korrekturmöglichkeiten mithilfe der Bildbearbeitung zu diskutieren. Motive für gelungene Fotos bietet Hamburg auf jeden Fall: Geplant sind u. a. ein Stadtrundgang, eine Hafenrundfahrt, Besuch des Fischmarktes und des Isemarktes, der Speicherstadt, des Gewerkschaftshauses, der Binnenalster, des Alten Elbtunnels, der Elbphilharmonie und des

Die zeitliche Aufteilung der Ausflüge und Touren in Hamburg entscheiden wir je nach Wetterlage und in Absprache mit den Teilnehmenden.



31. Mai bis 3. Juni 2018



Elke Fischer und Dieter Faßdorf



€ 430 bei 12 TN, 480 bei 6 TN  
(DZ auf Anfrage)

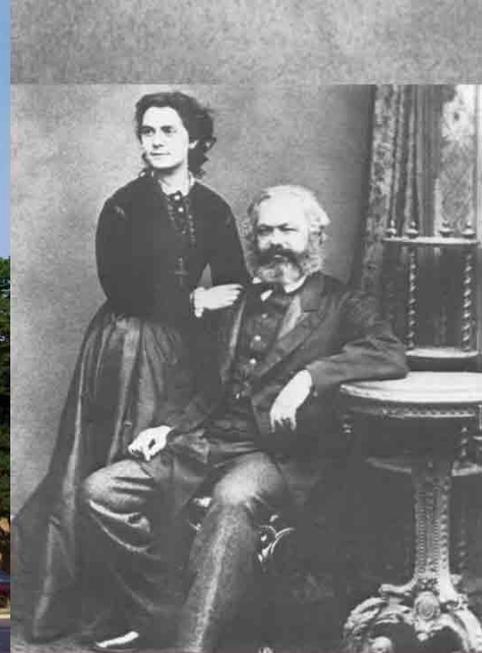


drei Übernachtungen im EZ mit Frühstück im Hotel Alster Hof im Herzen Hamburgs, Turbopass Hamburg (freie Fahrt mit Bus, Bahn und Fähren, freier Eintritt zu Hamburgs bekanntesten Attraktionen, Hafenrundfahrt und Hop-on Hop-off Bustouren, Hafen-Citytour und Hamburg-Reiseführer), Eintritt in das Miniatur Wunderland  
mind. 6, max. 12 Personen

Zusätzliche Kosten fallen für die individuelle Anreise nach Hamburg sowie für die persönliche Verpflegung tagsüber und abends an.

In Kooperation mit





## Trier - Geburtsstadt von Karl Marx (1818-1883)

### Studienfahrt für Frauen

Zum 200. Geburtstag einer der bedeutendsten und umstrittensten Persönlichkeiten unserer Geschichte bietet Trier eine Reihe interessanter Ausstellungen an. Wer war Karl Marx? Wie ist der revolutionäre Ökonom aus seiner Zeit heraus zu verstehen und welche Wirkung haben bis heute seine Theorien und Schriften? Durch die Bankenkrise in jüngerer Zeit war das Interesse an ihm wieder gestiegen.

Bei dieser mehrtägigen Studienfahrt für Frauen möchten wir auf leicht verständliche Weise sein Lebenswerk kennenlernen und kritisch beleuchten. Dazu gehört der Besuch der Geburtsstätte des Philosophen, in dem sich heute das Museum Karl-Marx-Haus befindet. Im Jubiläumsjahr 2018 wird es mit überarbeiteter Konzeption wiedereröffnet. Die Ausstellung im Landesmuseum beschäftigt sich vor allem mit seinem intellektuellen und politischen Werdegang, während das Stadtmuseum Simeonstift sein privates Leben und die wichtigsten Weggefährten weltweit thematisiert.

Gehörten dazu auch Frauen? Welche Rolle spielten sie in seinem Leben und setzte sich Karl Marx auch für ihre Rechte ein?

Darüber hinaus erkunden wir in Stadtführungen die interessante Geschichte Triers als älteste Stadt Deutschlands mit ihren römischen Baudenkmalern wie die berühmte Porta Nigra. Wir begeben uns auf Spurensuche nach Helena Augusta, Adelheid von Besselich und Jenny von Westphalen. Gepflicht ist auch eine Weintour mit Weinprobe. Und bei einem leckeren Abendessen in schöner Atmosphäre lassen wir den Tag entspannt ausklingen.



13 - 16. August 2018 **oder**  
10 - 13. September 2018



Elke Brychta



wird bekannt gegeben



Anreise mit der DB, Ü/HP, inkl. Führungen und Eintritte



max. 20 Teilnehmende



## Bremen

Die Hansestadt Bremen ist das kleinste Bundes“land“ Deutschlands. Die Stadt Bremen, die Sie mit ihrer Architektur begeistern wird, nicht nur in der Böttchergasse, sondern auch der gesamten historischen Altstadt und das „Viertel“ mit seiner Historie und Kulturlandschaft.

In Bremerhaven besichtigen Sie das neu konzipierte und beeindruckende Auswandererhaus. Von diesem Ort begannen viele Deutsche und Europäer im 19. Jahrhundert ihre Auswanderung aus wirtschaftlichen Gründen in die USA. Hier können Sie auch recherchieren, ob ihre Vorfahren von Bremerhaven in die Ferne aufbrachen.

Im Klimahaus erleben Sie entlang des 8. Längengrades eine Weltreise und erleben die Klimazonen der Erde auf spannende und beeindruckende Weise hautnah. Sie durchqueren fünf Kontinente und neun Orte. Sie werden schwitzen, frieren, staunen und lachen.

Bei einem Ausflug in das Umland Bremens werden Sie die Künstlerkolonie Worpswede kennenlernen und Bilder von Paula Modersohn-Becker sehen.

Untergebracht sind Sie in einem Hotel außerhalb der Innenstadt, jedoch erreichbar mit der Straßenbahn.

Viele weitere Orte und Führungen sind in Planung. Diese Tour wird für die Verdi\_Senior\_innen konzipiert, ist aber jede\_r Person geöffnet. Neue Teilnehmende sind herzlich willkommen.



2. – 9. September 2018



Günther Stratmann und  
Gerd Stapelfeldt



€ wird bekannt gegeben



komfortabler Reisebus, Ü/HP, inkl.  
Führungen und Eintritte



## Mit dem Fahrrad entlang der Aller

Die Aller ist der wasserreichste Zufluss der Weser, in die sie bei Verden mündet. Sie gilt als einer der naturbelassensten Flüsse Deutschlands. Der Allerradweg folgt diesem natürlichen Verlauf des Flusses und ermöglicht uns ein weitestgehend naturnahes Erradeln der abwechslungsreichen Landschaft.

Startpunkt ist die ehemalige Grenzstadt Helmstedt. Das Zonengrenzmuseum und der Grenzlehrpfad werden uns ein eindrucksvolles Bild der ehemaligen innerdeutschen Grenze vermitteln. Von dort geht es weiter nach Wolfsburg, wo das VW-Werk mit einer Werksführung und der Autostadt auf uns wartet. In Fallersleben erfahren wir mehr über den großen Sohn Heinrich Hoffmann von Fallersleben und die Brauerei, die bereits 1765 begründet wurde. Über Gifhorn mit seinem europaweit einzigartigen Mühlenmuseum geht es weiter nach Celle. Hier werden wir einen Tag Pause einlegen und erfahren, warum die wunderschöne Fachwerk-Altstadt und das Schloss im 2. Weltkrieg unbeschadet geblieben sind. Über Hodenhagen geht es dann zu unserem Zielort Verden. Auf der letzten Etappe werden wir dann im

Wolfcenter Dörverden viel Wissenswertes über die Wölfe und ihre Rückkehr nach Deutschland erfahren. Die Gesamtstrecke beträgt rund 250 km, die einzelnen Etappen haben eine Länge zwischen 40 km und 60 km. Die Zahl der Teilnehmer ist auf 16 begrenzt. Fahrräder sind selbst mitzubringen oder vor Ort auszuleihen. Die Anreise erfolgt individuell.



1. – 9. Juni 2018



Jens Fischer



€ 695 im Doppelzimmer

105 Einzelzimmerzuschlag



8 Übernachtungen mit Frühstück

in den ausgewählten Hotels

7 Abendessen ohne Getränke

Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel

alle Eintrittsgelder, Vorträge, Führungen und ggfs. Fähren

Seminarleitung und -programm



Max. 16 TN

# Studienreisen 2018

## Programmübersicht

**Vorstellung der Studienreisen am 25.11.2017** in der Robertstr. 5a

**14:00 Uhr** Begrüßung und Auf den Spuren der Hagener Roma im Osten Rumäniens (Fachkräftereise)

**14:20 Uhr** Madagaskar

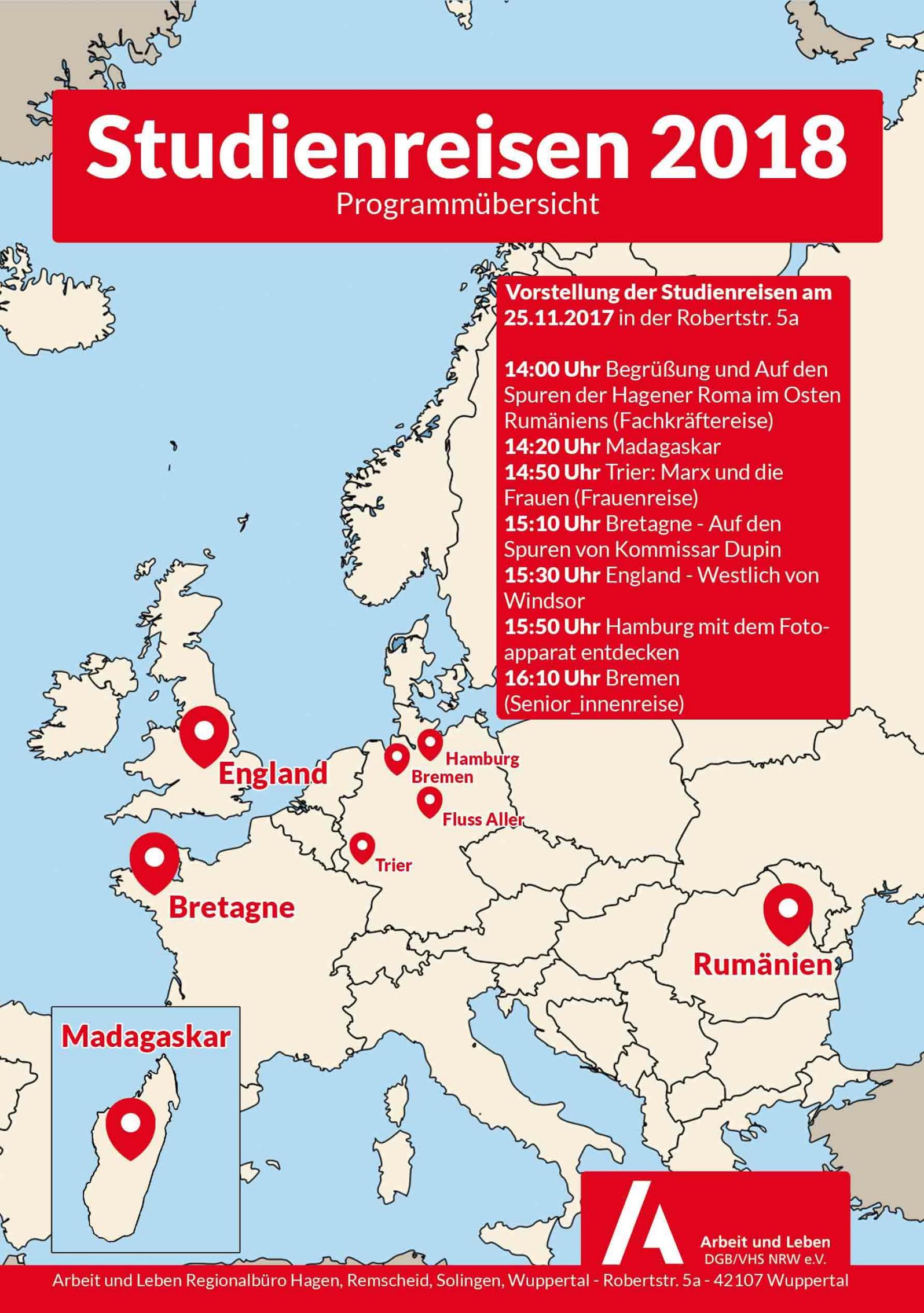
**14:50 Uhr** Trier: Marx und die Frauen (Frauenreise)

**15:10 Uhr** Bretagne - Auf den Spuren von Kommissar Dupin

**15:30 Uhr** England - Westlich von Windsor

**15:50 Uhr** Hamburg mit dem Fotoapparat entdecken

**16:10 Uhr** Bremen (Senior\_innenreise)



**Madagaskar**



**Arbeit und Leben**  
DGB/VHS NRW e.V.